

Vizsla Silver erweitert die Mineralisierung am südlichen Ende von Napoleon

12.10.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 12. Oktober 2022 - [Vizsla Silver Corp.](#) (TSX-V: VZLA) (NYSE: VZLA) (Frankfurt: OG3) (Vizsla oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse aus 12 neuen Bohrungen bekannt zu geben, die auf südliche Erweiterung des Erzganges Napoleon auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Vorzeigeprojekt Panuco (Panicu) in Mexiko abzielen. Die neuen Bohrungen liefern hochgradige Silber- und Goldabschnitte aus den Gangverzeigungen im Liegenden und bestätigen die Kontinuität der Gehalte in Richtung Süden entlang des Haupterzganges Napoleon.

Wichtigste Ergebnisse

- NP-22-316 lieferte 2.767 Gramm pro Tonne (g/t) Silberäquivalent (AgÄq) über 1,00 Meter wahre Mächtigkeit (mTW, Meter True Width) (2.642 g/t Silber, 1,60 g/t Gold, 1,87 % Blei und 4,08 % Zink) und,
 - o 999 g/t AgÄq über 1,00 mTW (740 g/t Silber, 3,63 g/t Gold, 0,23 % Blei und 1,23 % Zink)
- NP-22-315 lieferte 396 g/t AgÄq auf 1,86 mTW (354 g/t Silber, 0,60 g/t Gold, 0,19 % Blei und 0,51 % Zink) und,
 - o 1.413 g/t AgÄq über 1,81 mTW (1.268 g/t Silber, 3,12 g/t Gold, 0,06 % Blei und 0,22 % Zink)
- NP-22-306 lieferte 359 g/t AgÄq über 1,52 mTW (235 g/t Silber, 1,45 g/t Gold, 0,55 % Blei und 0,61 % Zink) und,
 - o 775 g/t AgÄq über 0,91 mTW (320 g/t Silber, 5,77 g/t Gold, 0,55 % Blei und 1,34 % Zink)

Wir betrachten die südliche Erweiterung von Napoleon weiterhin als primäres Ziel für ein kurzfristiges Ressourcenwachstum bei Panuco, sagte Michael Konnert, Präsident und CEO. Mit einem lokalen Explorationsmodell, das weiterhin mittels laufender Bohrungen validiert wird, ist die Exploration entlang der südlichen Erweiterung von Napoleon zunehmend aussagekräftiger geworden. Wir haben jetzt mehrere hochgradige Erzfälle entlang des 2,5 Kilometer langen Korridors abgegrenzt, die sowohl in Streichrichtung als auch in der Tiefe für zusätzliche Erweiterungen offenbleiben. Darüber hinaus zeigen die hochgradigen Ergebnisse aus den Gangverzweigungen im Liegenden, dass der Erzgangkorridor Napoleon mehr als nur eine Struktur ist, nämlich ein Erzgangsystem mit erhöhtem Potenzial zur Abgrenzung von Ressourcen. Von den neun Bohrgeräten, die derzeit auf der Liegenschaft im Einsatz sind, werden die Erweiterungs-/Umwandlungsbohrungen bei Napoleon mit zwei Geräten fortgesetzt, darunter ein Richtbohrgerät.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67795/22-10-12VizslaSilverOjoFINAL_DE.001.png

Abbildung 1: Übersichtskarte der jüngsten Bohrungen entlang der südlichen Ausdehnung des Erzganges Napoleon.

Einzelheiten der südlichen Ausdehnung von Napoleon

Die bis dato niedergebrachten Infill- und Step-Out-Bohrungen (Erweiterungsbohrungen) haben zu einem verbesserten Verständnis der Kontrollen der Mineralisierung entlang des Erzgangkorridors Napoleon geführt. Beobachtungen, die auf der Metallzonierung und der Alteration basieren, deuten weiterhin darauf hin, dass der Korridor gekippt wurde, wobei sich die südliche Ausdehnung an der Spitze des mineralisierten Horizonts nahe der Oberfläche befindet (Abbildung 3).

Zuvor gemeldete hochgradige Goldgehalte in Oberflächennähe stützen das Modell (siehe Pressemitteilung vom 16. Dezember 2021), während die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Ergebnisse zusätzliche hochgradige Edelmetallgehalte in Gangverzweigungen im Liegenden der Hauptstruktur Napoleon zeigen. Die neuen Gangverzweigungen befinden sich zwischen 50 und 70 Metern im Liegenden und gehen in der Tiefe in den Erzgang Napoleon über.

Tiefere Richtbohrungen in den Bohrlöchern NP-22-307 und NP-22-314 durchteuften die Struktur Napoleon mit hohen Basismetall- und niedrigen Edelmetallkonzentrationen, wie vom Modell vorhergesagt. Die Richtbohrungen werden am südlichen Ende von Napoleon fortgesetzt, wobei sowohl die Hauptstruktur Napoleon als auch ihre Gangverzweigungen in der Tiefe innerhalb des edelmetallreichen Horizonts überprüft werden.

Diese Ergebnisse dienen dazu, die Kontinuität der hochgradigen Silber- und Goldmineralisierung entlang der südlichen Ausdehnung des Haupterzganges Napoleon außerhalb der Mineralressourcengrenze vom März 2022 weiter nachzuweisen, und unterstützen das laufende Explorationspotenzial der Gangverzweigungen im Liegenden und Hangenden. Vizsla hat die strukturelle und geologische 3D-Modellierung der Gangverzweigungen abgeschlossen und plant weitere Step-Out-Bohrungen, die speziell dazu konzipiert wurden, die Mineralisierungskontinuität im Streichen und in der Tiefe zu überprüfen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67795/22-10-12VizslaSilverOjoFINAL_DE.001.png

Abbildung 2: Längsschnitt des Haupterzganges Napoleon. Die Sektion ist in Fallrichtung der Struktur geneigt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67795/22-10-12VizslaSilverOjoFINAL_DE.003.png

Abbildung 3: Längsschnitt einer Gangverzweigung (FW Splay 1) im Liegenden des Haupterzganges Napoleon. Die Sektion ist in Fallrichtung der Struktur geneigt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67795/22-10-12VizslaSilverOjoFINAL_DE.004.png

Abbildung 4: Längsschnitt des Explorationsmodells des Erzgangkorridors Napoleon mit Durchstoßpunkten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67795/22-10-12VizslaSilverOjoFINAL_DE.005.png

Abbildung 5: Profilschnitt mit Hervorhebung der jüngsten Bohrabschnitte, die sich unterhalb der Grenze der vermuteten Ressource im südlichen Bereich von Napoleon befinden.

Bohrung	Von	bis	Bohrlänge	Geschätzte wahre Mächtigkeit	Ag
(m)	(m)	(m)	(m)	(g/t)	(g/t)
NP-22-306	482,45	485,45	3,00	1,52	235
NP-22-306	555,25	557,05	1,80	0,91	320
NP-22-307	316,60	317,40	0,80	0,43	164
NP-22-307	644,40	646,15	1,75	0,95	38
NP-22-308	486,40	488,10	1,70	1,02	87
NP-22-308	567,45	568,10	0,65	0,39	24
NP-22-308	583,55	584,05	0,50	0,30	59
NP-22-308				Keine signifikanten Gehalte	
NP-22-310	592,40	595,30	2,90	1,85	24
NP-22-313	347,35	349,20	1,85	1,23	280
NP-22-313				Keine signifikanten Gehalte	
NP-22-314				Keine signifikanten Gehalte	
NP-22-314	726,75	727,25	0,50	0,31	34
NP-22-315				Keine signifikanten Gehalte	
NP-22-315	343,60	345,50	1,90	1,86	354
NP-22-315	349,15	351,00	1,85	1,81	1268
NP-22-316				Keine signifikanten Gehalte	
NP-22-316	390,00	391,05	1,05	1,00	2642
NP-22-316	406,00	407,05	1,05	1,00	740
NP-22-318	281,25	282,00	0,75	0,75	395
NP-22-318	375,00	377,90	2,90	2,52	84
NP-22-319	309,00	310,20	1,20	1,01	150
NP-22-319				Keine signifikanten Gehalte	
NP-22-322	244,80	246,35	1,55	0,70	904
NP-22-322	388,05	388,60	0,55	0,25	66
NP-22-322	416,80	420,10	3,30	1,50	50
NP-22-322				Keine signifikanten Gehalte	
NP-22-323	296,10	297,15	1,05	0,75	196
NP-22-323				Keine signifikanten Gehalte	

Tabelle 1: Bohrlochabschnitte aus den Bohrungen, die entlang des Erzganges Napoleon niedergebracht wurden.

Anmerkung: $Ag\ddot{A}q = Ag \text{ ppm} \times Ag \text{ rec.} + (((Au \text{ ppm} \times Au \text{ rec.} \times Au \text{ Preis/Gramm}) + (Pb\% \times Pb \text{ rec.} \times Pb \text{ Preis/t}) + (Zn\% \times Zn \text{ rec.} \times Zn \text{ Preis/t}))/Ag \text{ Preis/Gramm})$. Die angenommenen Metallpreise sind 20,70 USD/Unze Silber, 1.655 USD/Unze Gold, 1.902 USD/t Blei und 2.505 USD/t Zink. Die für die Berechnung verwendeten metallurgischen Gewinnungsraten (93 % für Silber, 90 % für Gold, 94 % für Blei und 94 % für Zink) wurden für den Erzgang Napoleon ermittelt (siehe Pressemitteilung vom 17. Februar 2022).

Bohrung	Eastng (Rechtswert)	Northing (Hochwert)	Höhenlage	Azimut	Neigung
NP-22-306	403.852	2.586.040	453	270	-64
NP-22-307	403.683	2.586.974	484	280	-62
NP-22-308	403.918	2.586.087	447	270	-61
NP-22-310	403.848	2.586.432	477	269	-55
NP-22-313	403.816	2.586.554	451	268	-55
NP-22-314	403.685	2.586.981	488	280	-62
NP-22-315	403.762	2.586.259	439	272	-45
NP-22-316	403.779	2.586.307	449	275	-41
NP-22-318	403.753	2.586.371	477	270	-37
NP-22-319	403.762	2.586.259	438	272	-52
NP-22-322	403.762	2.586.259	438	274	-57
NP-22-323	403.753	2.586.371	477	270	-46

Tabelle 2: Details zu den Bohrungen im Erzgang Napoleon. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Über das Panuco-Projekt

Das neu konsolidierte Silber-Gold-Projekt Panuco ist ein hochgradiges, in der Vergangenheit produzierendes Projekt im südlichen Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Der 6.761 Hektar große, ehemals produzierende Bezirk profitiert von den sich über 86 km erstreckenden Erzgängen, Untertageminen mit insgesamt 35 km Länge, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Der Bezirk beherbergt epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die mit siliziumhaltigem Vulkanismus und Krustendehnung im Oligozän und Miozän in Zusammenhang stehen. Bei den Wirtsgesteinen handelt es sich hauptsächlich um kontinentales Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation in Zusammenhang gebracht wird.

Das Projekt Panuco beherbergt eine geschätzte angedeutete In-situ-Mineralressource von 61,1 Mio. Unzen Ag \ddot{A} q und eine vermutete In-situ-Ressource von 45,6 Mio. Unzen Ag \ddot{A} q. Der technische Bericht mit dem Titel National Instrument 43-101 Technical Report for the Panuco Project Mineral Resource Estimate Concordia, Sinaloa, Mexiko wurde am 7. April 2022 auf SEDAR eingereicht, das Datum des Inkrafttretens ist der 1. März 2022 und er wurde in Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) von Tim Maunula, P. Geo., Chefgeologe, T. Maunula & Associates Consulting Inc. und Kevin Murray, P. Eng, Manager Process Engineering, Ausenco, erstellt).

Über Vizsla Silver

Vizsla Silver ist ein kanadisches Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Hauptsitz in Vancouver, British Columbia, das sich auf die Weiterentwicklung seines Vorzeigeprojekts, des zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekts Panuco in Sinaloa, Mexiko, konzentriert. Bis dato hat Vizsla bei Panuco Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 210.000 Meter niedergebracht, die zur Entdeckung mehrerer neuer hochgradiger Erzgänge führten. Für das Jahr 2022 hat Vizsla +120.000 Meter an auf Ressourcen und Entdeckungen fokussierten Bohrungen budgetiert, die zur Aufwertung und Erweiterung der ersten Ressource sowie der Überprüfung anderer vorrangiger Ziele im gesamten Gebiet konzipiert wurden.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Bohrkern- und Gesteinsproben wurden an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko und in North Vancouver, Kanada, zur Probenvorbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver verschickt.

Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und anschließendem ICP-Verfahren analysiert, und Gold wurde in einer 30-Gramm-Brandprobe mittels Atomabsorptionsspektroskopie (AA") analysiert. Gehalte von Silber, Blei und Zink über dem Analysengrenzwert wurden mittels eines Aufschlusses in vier Säuren und anschließendem AA-Verfahren erneut analysiert.

Kontrollproben, die aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Blindproben bestanden, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherung-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

Gemäß National Instrument 43-101 ist Martin Dupuis, P.Geo., COO, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Informationen bezüglich der Schätzungen von Mineralressourcen

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden gemäß NI 43-101 erstellt, das sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) unterscheidet. Die in diesem Video verwendeten Begriffe "nachgewiesene Mineralressource", "angedeutete Mineralressource" und "vermutete Mineralressource" beziehen sich auf die in den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Standards (die CIM-Definitionsstandards) definierten Bergbaubegriffe, deren Definitionen von NI 43-101 übernommen wurden. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, die unsere Mineralvorkommen gemäß NI 43-101 beschreiben, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie nicht davon ausgehen sollten, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt wird. Gemäß den CIM-Definitionsstandards sind vermutete Mineralressourcen der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Solche geologischen Nachweise reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt oder die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine vermutete Mineralressource besitzt ein geringeres Vertrauensniveau als eine angedeutete Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehrheit der vermuteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration in angedeutete Mineralressourcen umgewandelt werden könnten. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von vermuteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass alle oder ein Teil einer vermuteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung der in einer Ressource enthaltenen Unzen ist nach den kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC gestattet es Emittenten jedoch normalerweise nur, gemäß den SEC-Standards Mineralisierungen, die keine Reserven" darstellen, in Form von Tonnage und Gehalt vor Ort ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu melden.

Die kanadischen Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards des SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung vom 25. Februar 2019 hat die SEC neue Offenlegungsregeln für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 der Regulation S-K des United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (die SEC-Modernisierungsregeln) verabschiedet, die ab dem ersten Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, eingehalten werden müssen. Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die im SEC Industry Guide 7 enthaltenen Offenlegungsanforderungen für historische Liegenschaften. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von nachgewiesenen Mineralressourcen, angedeuteten Mineralressourcen und vermuteten Mineralressourcen an. Informationen über Mineralressourcen auf die hier verwiesen wird, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC-Modernisierungsregeln den CIM-Definitionsstandards im Wesentlichen ähnlich sein sollen, werden die Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass alle Mineralressourcen, die das Unternehmen als nachgewiesene Mineralressourcen, angedeutete Mineralressourcen und vermutete Mineralressourcen gemäß NI 43-101 ausweist, auch so aussehen würden, wenn das Unternehmen die Ressourcenschätzungen gemäß den Standards der SEC-Modernisierungsregeln erstellt hätte.

Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, kontaktieren Sie bitte:

[Vizsla Silver Corp.](#)

Michael Konnert, President und Chief Executive Officer

Tel: (604) 364-2215

E-Mail: info@vizslasilver.ca

Website: www.vizslasilvercorp.ca

In Europa

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

***BESONDERER HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN:** Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Exploration, Erschließung und Produktion bei Panuco, einschließlich der Pläne für Bohrungen hinsichtlich Ressourcen/Entdeckungen, die konzipiert wurden, die erste Ressource zu aktualisieren und zu erweitern sowie die Veröffentlichung einer Ressourcenaktualisierung im vierten Quartal 2022.*

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralienproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Vizsla Silver, das zukünftige Wachstumspotenzial von Vizsla Silver und seines Unternehmens sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, basieren auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und dessen Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen; keine Eskalation des Schweregrades der COVID-19-Pandemie; Explorations- und Erschließungskosten; die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten; die Fähigkeit von Vizsla Silver, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten und die Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln Vizsla Silvers derzeitige Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und Vizsla Silver hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten inhärent sind, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, der metallurgischen Ausbeute und der Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Verordnungen, die die Umwelt, Gesundheit

und Sicherheit regeln; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und den handwerklichen Bergarbeitern; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; die spekulative Natur der Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte bei bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Vizsla Silvers Management Discussion and Analysis identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/83777--Vizsla-Silver-erweitert-die-Mineralisierung-am-suedlichen-Ende-von-Napoleon.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).